

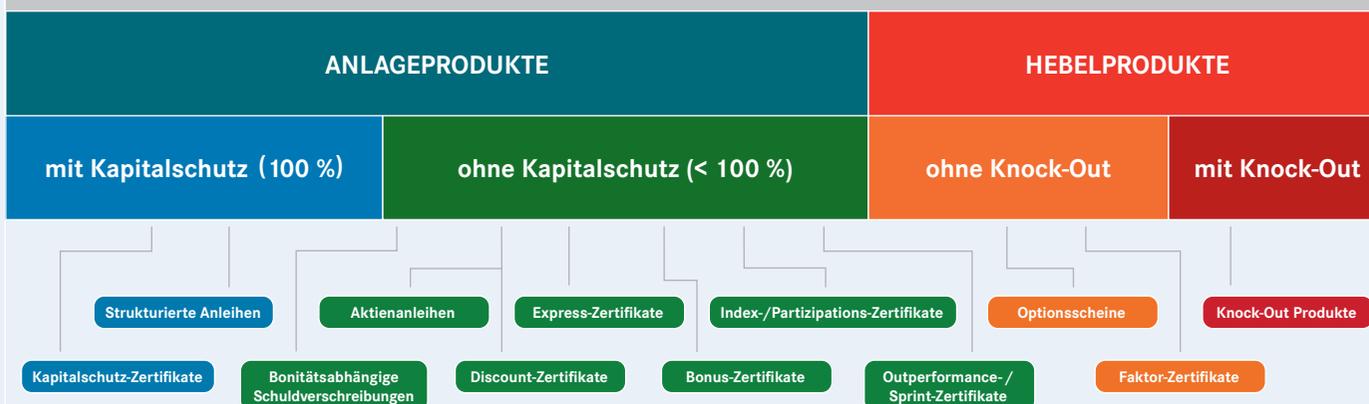
Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren

Volumenwachstum bei Anlageprodukten

Aktienanleihen, Discount- und Bonus-Zertifikate legen um fast sieben Prozent zu

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Marktvolumen seit Januar 2021	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

Januar | 2022

- Während der Börsenschwäche im Januar hatte der deutsche Zertifikatemarkt ein Gesamtvolumen von 73,4 Mrd. Euro. Dies waren 0,5 Prozent weniger als im Vormonat. Bereinigt um den negativen Preiseffekt zeigte sich hingegen ein Plus von 2,1 Prozent.
- Anlageprodukte erhöhten ihren dominierenden Marktanteil auf 93,9 Prozent (Vormonat 92,1 Prozent). Ihr Investitionsvolumen wuchs auf Monatsbasis trotz des negativen Preiseffekts um 1,4 Prozent und kletterte preisbereinigt um 2,2 Prozent.
- Insbesondere Aktienanleihen, Discount- und Bonus-Zertifikate waren im Anlage-Segment gefragt und steigerten die Investitionsvolumina jeweils um knapp sieben Prozent. Zudem kamen Express-Zertifikate auf ein Plus von 1,6 Prozent.
- Bei den Hebelprodukten sank das Volumen um 23,4 Prozent. Bereinigt um den Preiseffekt in der Marktkorrektur zeigte sich aber auch hier ein kleiner Zuwachs von 0,3 Prozent. Indizes als Basiswerte vergrößerten dabei ihren Marktanteil auf 19,6 Prozent.

Volumenwachstum bei Anlageprodukten

Aktienanleihen, Discount- und Bonus-Zertifikate legen um fast sieben Prozent zu

Im Januar verzeichnete das Investitionsvolumen am deutschen Zertifikatemarkt eine leichte Abnahme um 0,5 Prozent bzw. 351,6 Mio. Euro zum Vormonat. Dieses Minus ergab sich aus dem Preiseffekt im Zuge der allgemeinen Börsenkorrektur. Preisbereinigt kam es sogar zu einer Steigerung um 2,1 Prozent bzw. gut 1,3 Mrd. Euro. Anlageprodukte standen hierbei auf der Gewinnerseite. Sie erhöhten das Volumen preisbereinigt um 2,2 Prozent, erzielten auch inklusive des negativen Preiseffekts ein 1,4-prozentiges Wachstum und vergrößerten ihren dominierenden Marktanteil auf 93,9 Prozent (Vormonat 92,1 Prozent).

Diese Entwicklung zeigen die aktuellen Daten, die von der Infront Quant AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 15 Banken erhoben werden. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts im Januar 2022 auf 73,4 Mrd. Euro.

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Im Anlage-Bereich erzielten **Aktienanleihen**, **Discount-** und **Bonus-Zertifikate** jeweils überdurchschnittliche Volumenzuwächse von nahezu sieben Prozent. Aber auch **Express-Zertifikate**, deren Marktanteil 30,0 Prozent erreichte, leisteten mit ihrem Volumenplus von 1,6 Prozent einen wichtigen, positiven Beitrag. Die mit einem Marktanteil von 30,2 Prozent knapp führenden **strukturierten Anleihen** erhöhten das Volumen lediglich um 0,1 Prozent.

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Bereinigt zeigte das Hebel-Segment ein kleines Volumenplus von 0,3 Prozent, aber inklusive des negativen Preiseffekts kam es zu einem Rückgang um 23,4 Prozent. Dabei gaben **Optionsscheine** um 23,8 Prozent nach und blieben mit ihrem Segment-Marktanteil von 49,8 Prozent führend (Vormonat 50,0 Prozent). **Knock-Out Produkte** verloren währenddessen 25,7 Prozent an Volumen und **Faktor-Zertifikate** kamen auf eine Reduktion um 14,0 Prozent zum Vormonat.

Anlageprodukte nach Basiswerten

Die Basiswertklassen der **Rohstoffe** und **Fonds** verbuchten im Februar Volumengewinne von 8,2 Prozent sowie 9,9 Prozent. Ihre Marktanteile im Anlage-Segment blieben aber mit 0,9 Prozent bzw. 1,2 Prozent gering. Gleichzeitig steigerten **Indizes** das Investitionsvolumen um 1,1 Prozent und behaupteten ihren führenden Segment-Marktanteil bei 36,3 Prozent (Vormonat 36,5 Prozent). **Aktien** als Basiswerte legten indes dynamischer um 4,0 Prozent zu und hatten einen Marktanteil von 27,9 Prozent (Vormonat 27,2 Prozent).

Hebelprodukte nach Basiswerten

Bei den Hebelprodukten erhöhten **Indizes** als Basiswerte ihren Marktanteil auf 19,6 Prozent (Vormonat 16,2 Prozent), während sie das Investitionsvolumen um 7,3 Prozent verringerten. Die Basiswertklasse der **Aktien** musste hingegen einen Volumenrückgang um 27,8 Prozent hinnehmen. Ihr führender Segment-Marktanteil schrumpfte dadurch auf 72,9 Prozent (Vormonat 77,4 Prozent). ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt sowie der Handelsplatz gettex, der zur Bayerischen Börse in München gehört. Auch die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker und Trade Republic gehören dazu sowie die Finanzportale finanzen.net, onvista und wallstreet:online und verschiedene andere Dienstleister.

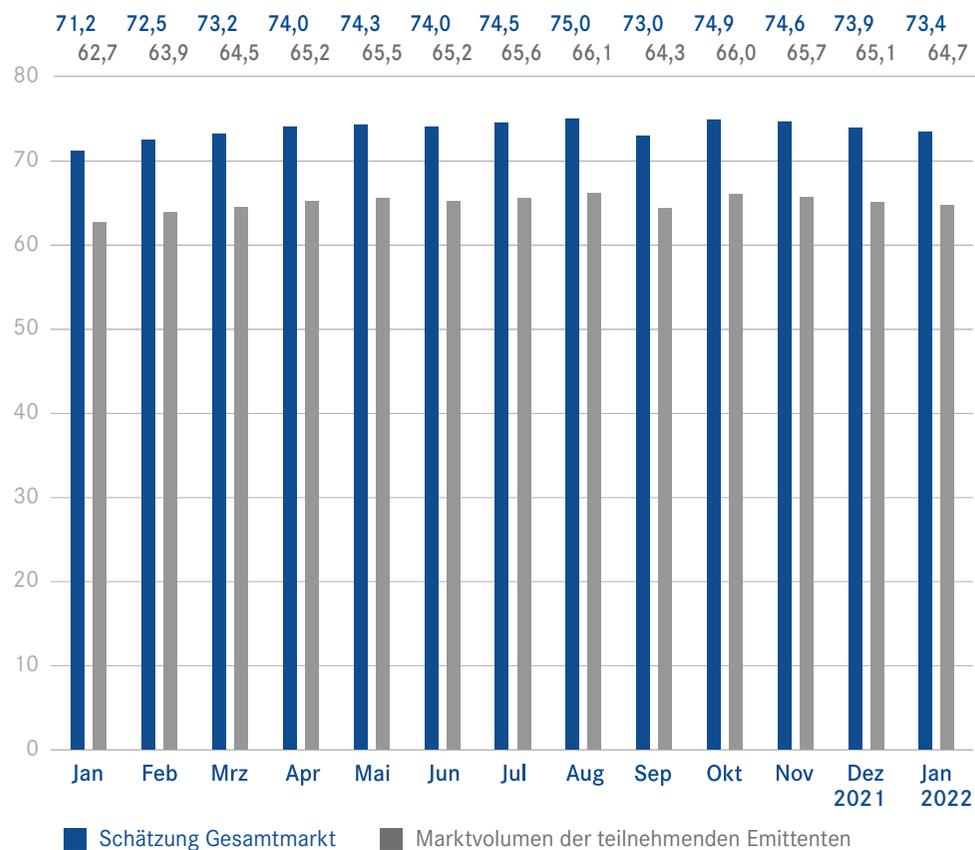
Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Lars Brandau, Geschäftsführer
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60
brandau@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Marktvolumen seit Januar 2021 in Mrd. Euro



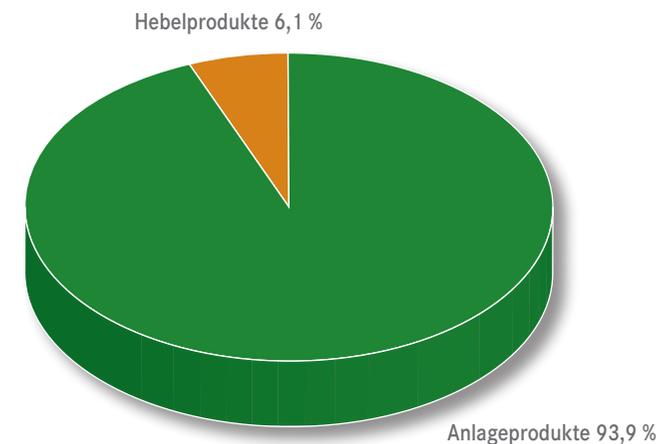
Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 31.01.2022

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	21.344.876	35,1
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	39.462.939	64,9
Anlageprodukte gesamt	60.807.815	100,0
Hebelprodukte ohne Knock-Out	2.471.160	62,7
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.470.848	37,3
Hebelprodukte gesamt	3.942.008	100,0
Anlageprodukte gesamt	60.807.815	93,9
Hebelprodukte gesamt	3.942.008	6,1
Derivative Wertpapiere gesamt	64.749.824	100,0

Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 31.01.2022



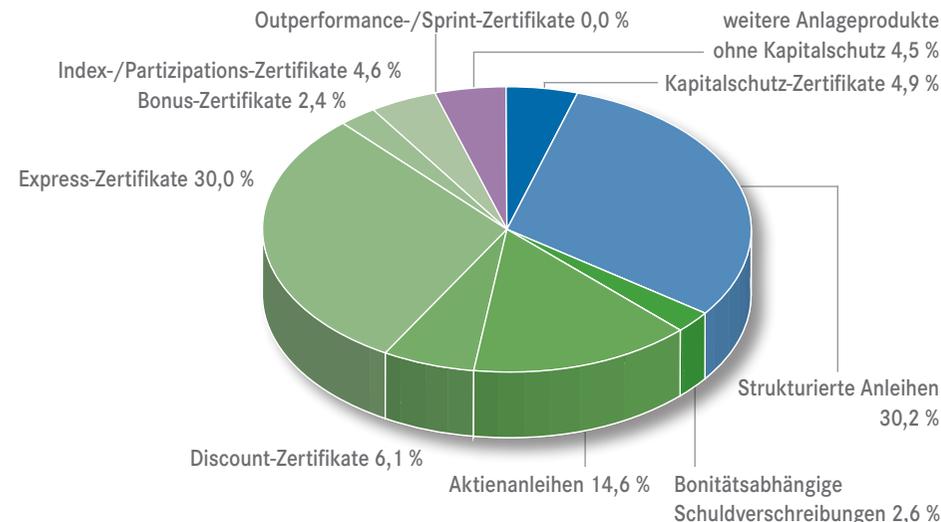
Marktvolumen nach Produktkategorien zum 31.01.2022

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	3.007.059	4,9	3.034.680	5,0	906	0,3
■ Strukturierte Anleihen	18.337.817	30,2	18.495.831	30,2	5.044	1,6
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	1.605.031	2,6	1.616.615	2,6	2.232	0,7
■ Aktienanleihen	8.898.974	14,6	8.967.260	14,6	60.167	19,0
■ Discount-Zertifikate	3.728.746	6,1	3.749.007	6,1	121.277	38,2
■ Express-Zertifikate	18.226.461	30,0	18.199.587	29,7	13.628	4,3
■ Bonus-Zertifikate	1.452.905	2,4	1.455.109	2,4	110.030	34,7
■ Index-/Partizipations-Zertifikate	2.818.573	4,6	2.977.671	4,9	1.252	0,4
■ Outperformance-/Sprint-Zertifikate	15.759	0,0	15.216	0,0	876	0,3
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	2.716.489	4,5	2.774.446	4,5	1.922	0,6
Anlageprodukte gesamt	60.807.815	93,9	61.285.423	92,2	317.334	20,6
■ Optionsscheine	1.962.029	49,8	2.716.949	52,6	513.919	42,0
■ Faktor-Zertifikate	509.131	12,9	705.841	13,7	60.376	4,9
■ Knock-Out Produkte	1.470.848	37,3	1.741.403	33,7	648.452	53,0
Hebelprodukte gesamt	3.942.008	6,1	5.164.193	7,8	1.222.747	79,4
Gesamt	64.749.824	100,0	66.449.615	100,0	1.540.081	100,0

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.01.2022 x Preis vom 31.12.2021

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.01.2022



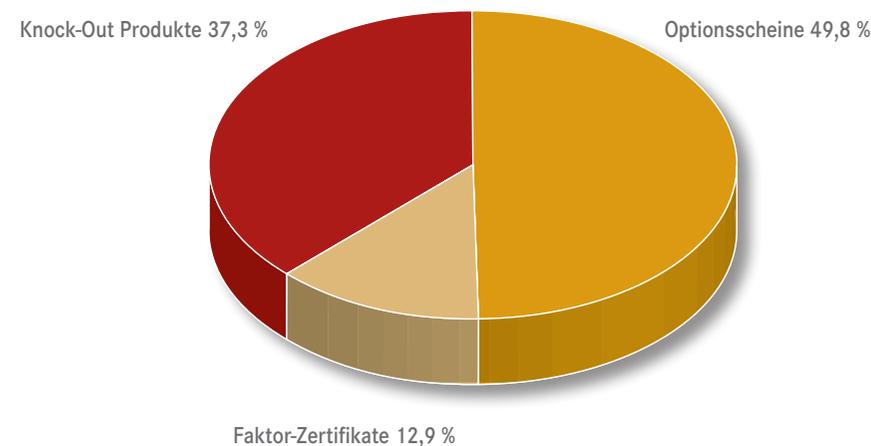
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	in %	T€	in %	
■ Kapitalschutz-Zertifikate	-52.650	-1,7	-25.029	-0,8	-0,9
■ Strukturierte Anleihen	26.686	0,1	184.700	1,0	-0,9
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	-141.185	-8,1	-129.602	-7,4	-0,7
■ Aktienanleihen	543.361	6,5	611.646	7,3	-0,8
■ Discount-Zertifikate	226.355	6,5	246.616	7,0	-0,6
■ Express-Zertifikate	289.657	1,6	262.782	1,5	0,1
■ Bonus-Zertifikate	93.651	6,9	95.855	7,1	-0,2
■ Index-/Partizipations-Zertifikate	-142.771	-4,8	16.327	0,6	-5,4
■ Outperformance-/Sprint-Zertifikate	2.992	23,4	2.449	19,2	4,3
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	8.082	0,3	66.039	2,4	-2,1
Anlageprodukte gesamt	854.177	1,4	1.331.784	2,2	-0,8
■ Optionsscheine	-613.915	-23,8	141.005	5,5	-29,3
■ Faktor-Zertifikate	-82.558	-14,0	114.151	19,3	-33,2
■ Knock-Out Produkte	-509.284	-25,7	-238.729	-12,1	-13,7
Hebelprodukte gesamt	-1.205.757	-23,4	16.428	0,3	-23,7
Gesamt	-351.580	-0,5	1.348.212	2,1	-2,6

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.01.2022 x Preis vom 31.12.2021

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.01.2022



Marktvolumen nach Basiswerten zum 31.01.2022

Basiswert	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
Anlageprodukte						
Indizes	22.103.269	36,3	22.494.338	36,7	83.652	26,4
Aktien	16.938.326	27,9	16.816.643	27,4	224.782	70,8
Rohstoffe	562.380	0,9	541.303	0,9	1.203	0,4
Währungen	130.781	0,2	164.999	0,3	26	0,0
Zinsen	20.352.555	33,5	20.524.642	33,5	7.323	2,3
Fonds	720.505	1,2	743.497	1,2	348	0,1
	60.807.815	93,9	61.285.423	92,2	317.334	20,6
Hebelprodukte						
Indizes	773.207	19,6	895.975	17,3	241.426	19,7
Aktien	2.875.547	72,9	3.954.328	76,6	844.857	69,1
Rohstoffe	207.949	5,3	208.656	4,0	83.035	6,8
Währungen	62.383	1,6	85.150	1,6	49.030	4,0
Zinsen	22.922	0,6	20.083	0,4	4.378	0,4
Fonds	0	0,0	0	0,0	21	0,0
	3.942.008	6,1	5.164.193	7,8	1.222.747	79,4
Gesamt	64.749.824	100,0	66.449.615	100,0	1.540.081	100,0

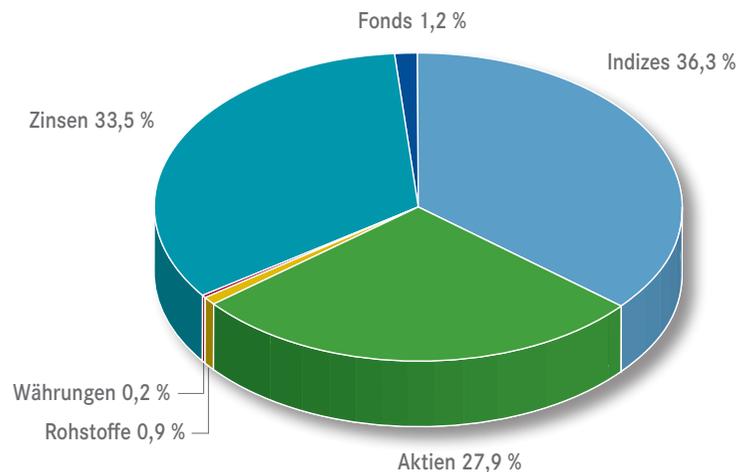
*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.01.2022 x Preis vom 31.12.2021

Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

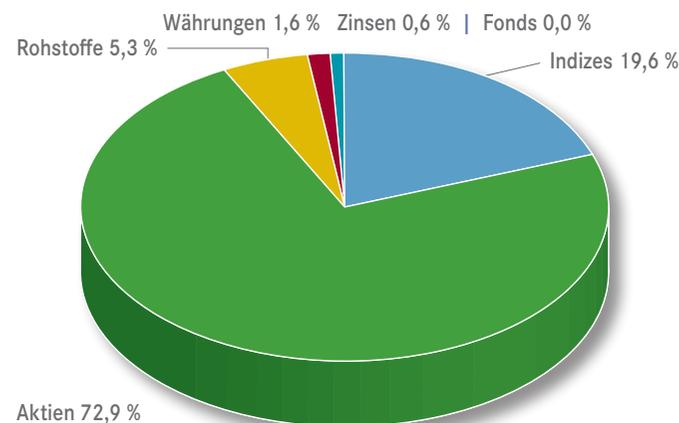
Basiswert	Veränderung zum Vormonat		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	%	T€	%	
Anlageprodukte					
Indizes	241.372	1,1%	632.442	2,9%	-1,8%
Aktien	659.086	4,0%	537.403	3,3%	0,7%
Rohstoffe	42.413	8,2%	21.337	4,1%	4,1%
Währungen	-32.179	-19,7%	2.040	1,3%	-21,0%
Zinsen	-121.589	-0,6%	50.498	0,2%	-0,8%
Fonds	65.072	9,9%	88.064	13,4%	-3,5%
	854.177	1,4%	1.331.784	2,2%	-0,8%
Hebelprodukte					
Indizes	-60.612	-7,3%	62.156	7,5%	-14,7%
Aktien	-1.109.363	-27,8%	-30.582	-0,8%	-27,1%
Rohstoffe	-3.885	-1,8%	-3.178	-1,5%	-0,3%
Währungen	-31.786	-33,8%	-9.019	-9,6%	-24,2%
Zinsen	-111	-0,5%	-2.949	-12,8%	12,3%
Fonds	0	n. a.	0	n. a.	n. a.
	-1.205.757	-23,4%	16.428	0,3%	-23,7%
Gesamt	-351.580	-0,5%	1.348.212	2,1%	-2,6%

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.01.2022 x Preis vom 31.12.2021

Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.01.2022



Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.01.2022



Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, und Outperformance- / Sprint-Zertifikate sowie weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Zertifikate und Knock-Out Produkte unterteilt.

5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

DISCLAIMER

Die Infront Quant AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der Infront Quant AG keine Gewähr übernommen werden.

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung oder Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen und ihren Finanz- oder Rechtsberater konsultieren. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für strukturierte Wertpapiere, Monatsbericht Januar 2022) erlaubt.